

**GKSG/2023/004**

**LEISTUNGSBESCHREIBUNG/BIETERANGEBOT**

**LOGISTIK- UND LAGERTÄTIGKEITEN ZU DEN VERANSTALTUNGEN DER GÖRLITZER  
KULTURSERVICEGESELLSCHAFT MBH 2025 - 2026**

---

Auftraggeber: Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH  
Zeitraum: 20. Februar 2025 bis 19. Februar 2026  
mit der Option der vertraglichen Verlängerung um weitere 12 Monate

---

Der Unternehmenszweck des Auftraggebers ist die Förderung von Kunst und Kultur, welche insbesondere verwirklicht wird durch Erarbeitung der Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen im Sinne der kulturpolitischen Leitlinien: Förderung der kulturellen Identität, Förderung von Kunst und Wissenschaft und Profilierung des Europastadtgedankens. In diesem Zusammenhang erbringt der Auftragnehmer Leistungen im Bereich der Logistik sowie allgemeine Hausmeistertätigkeiten in Bezug auf die betreuten und angemieteten Liegenschaften des Auftraggebers.

### **Bereich 1: Logistik der Projekte**

Der Bereich Logistik umfasst alle Tätigkeiten, die zur technischen Umsetzung von Veranstaltungen notwendig sind. In allen Teilen eines Projektes gilt es entsprechende Voraussetzungen zu schaffen. Die Anforderungen an diesen Bereich werden mit der Geschäftsführung der Gesellschaft abgestimmt.

#### Geplante Termine, geschätztes Stundenvolumen und evt. Sonderleistungen

- ✓ **Schlesischer Tippelmarkt zu Görlitz**
  - » Veranstaltung jährlich am dritten vollständigen Wochenende im Juli Samstag und Sonntag; Geplante Veranstaltungszeit Samstag 10:00-20:00 Uhr und Sonntag 10:00-18:00 Uhr
  - » Weitere Informationen zum Aufbau und dem Charakter der Veranstaltung unter: [www.tippelmarkt.de](http://www.tippelmarkt.de)
  - » ca. 20 Stunden organisatorische Tätigkeiten
  - » ca. 100 Arbeitsstunden vor Ort in der Projektumsetzung
  
- ✓ **Altstadtfest Görlitz**
  - » Veranstaltung jährlich am letzten gesamten Wochenende im August Freitag bis Sonntag
  - » Geplante Veranstaltungszeit Freitag 16:00-24:00 Uhr, Samstag 11:00-24:00 Uhr, Sonntag 11:00-22:30 Uhr
  - » Weitere Informationen zum Aufbau und dem Charakter der Veranstaltung unter: [www.altstadtfest-goerlitz.de](http://www.altstadtfest-goerlitz.de)
  - » ca. 80 Stunden organisatorische Tätigkeiten
  - » ca. 400 Arbeitsstunden vor Ort in der Projektumsetzung
  
- ✓ **Eislaufen in Görlitz**
  - » Veranstaltung jährlich ab Freitag nach dem Buß- und Betttag bis zum 1. Sonntag im Januar des Folgejahres

- » Geplante Veranstaltungszeit freitags und samstags 10:00-21:00 Uhr, sonntags – donnerstags 10:00-20:00 Uhr
- » Weitere Informationen zum Aufbau und Charakter der Veranstaltung unter: [www.eislaufen-in-goerlitz.de](http://www.eislaufen-in-goerlitz.de)
- » ca. 30 Stunden organisatorische Tätigkeiten
- » ca. 400 Arbeitsstunden vor Ort in der Projektumsetzung
- » Winterdienst ca. 400 m<sup>2</sup> entsprechend der aktuell geltenden Fassung der Straßenreinigungssatzung – StrRS der Stadt Görlitz vom 02.05.2013
  
- ✓ **Schlesischer Christkindelmarkt zu Görlitz**
  - » Veranstaltung jährlich von Freitag vor dem 1. Advent bis zum 3. Advent
  - » Geplante Veranstaltungszeit: freitags 14:00-21:00 Uhr, samstags 11:00-21:00 Uhr, sonntags 11:00-20:00 Uhr und montags bis donnerstags 14:00-20:00 Uhr
  - » Weitere Informationen zum Aufbau und dem Charakter der Veranstaltung unter: [www.schlesischer-christkindelmarkt-goerlitz.de](http://www.schlesischer-christkindelmarkt-goerlitz.de)
  - » ca. 30 Stunden organisatorische Tätigkeiten
  - » ca. 470 Arbeitsstunden vor Ort in der Projektumsetzung
  - » Winterdienst ca. 4000 m<sup>2</sup> entsprechend der aktuell geltenden Fassung der Straßenreinigungssatzung – StrRS der Stadt Görlitz vom 02.05.2013
  
- ✓ **Sonderprojekte**
  - » Können im Rahmen der Veranstaltungstätigkeit des Görlitzer Kulturservicegesellschaft im Raum Görlitz und im angrenzenden polnischen Raum stattfinden
  - » Diese zusätzlichen Projekte sind zu den gleichen Konditionen zu betreuen.
  - » Die terminliche und quantitative Machbarkeit der zusätzlichen Projekte wird zwischen den Vertragspartnern abgestimmt.
  
- **Marktwesen:**
  - ✓ Einholen von Angeboten von Dienstleistungsfirmen im Logistikbereich
  - ✓ Organisation der Stromversorgung
  - ✓ Organisation der Wasserver- und -entsorgung
  - ✓ Organisation und Betreuung der sanitären Anlagen
  - ✓ Organisation und Beaufsichtigung der Reinigung
  - ✓ Organisation der Müllentsorgung
  - ✓ Organisation, Auf- und Abbau von Dekorationen
  - ✓ Auf- und Abbau temporärer Bauten
  
- **Absicherung:**
  - ✓ Koordination aller verkehrsrechtlichen Notwendigkeiten zu den Projekten
  - ✓ Aufbau von temporären Absperrsystemen
  - ✓ Anbringen von temporären Beschilderungen
  
- **Verwaltung und Arbeitsorganisation:**
  - ✓ Einrichten und Betreuen der mobilen Werkstatt
  - ✓ Einrichten von Arbeitsbereichen, wie Kassenraum und Organisationsbüro
  - ✓ Wartung und Inventarisierung der Arbeitsmaterialien
  - ✓ Transport von benötigtem Material

- Öffentlichkeitsarbeit/Werbung
  - ✓ Technische Vorbereitung von PR-Aktionen, wie bspw. die Zuführung von Strom
  - ✓ Organisation von Werbeflächen im öffentlichen Raum

An allen Veranstaltungstagen ist die Sicherung einer telefonischen **Rufbereitschaft** erforderlich. Während der Öffnungszeiten der Veranstaltungen muss eine **Reaktionszeit** von 15 Min eingehalten werden.

Der Winterdienst, muss über die Straßensatzung hinaus, auf dem Festgebiet der Projekte **Eislaufen in Görlitz** und **Schlesischer Christkindelmarkt zu Görlitz** auf telefonische Anforderung spätestens nach 60 Min vor Ort im Einsatz sein.

Die Rechnungslegung der erbrachten Dienstleistungen erfolgt getrennt pro Projekt bzw. Objekt. Sonderkosten und in Rechnung gestellte Lieferungen sind mit Lieferscheinen o.a. Belegen zu ergänzen.

## **Bereich 2: Betreuung der uns übertragenen und gemieteten Liegenschaften**

Die Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH ist Mieter der Immobilie Brüderstraße 9 und einiger Büros Obermarkt 19. Vom Anbieter sind alle Hausmeisterdienste, Kleinreparaturen und allgemeine Tätigkeiten bezüglich der Räumlichkeiten (ausgenommen den Reinigungsdiensten) durchzuführen bzw. in Absprache zu organisieren, z. B.:

- **Görlitz, Brüderstraße 9 (Büro/Galerie)**
  - ✓ Betreuung der Müllentsorgung
  - ✓ Wartung der Außenbereiche
  - ✓ Auf- und Abbau zusätzlicher Technik und Möblierung
- **Görlitz, Obermarkt 19 (Büros der GKSG)**
  - ✓ Auf- und Abbau zusätzlicher Technik und Möblierung

Die logistische Betreuung des uns übertragenen Kulturforums Görlitzer Synagoge ist zu organisieren:


- **Kulturforum Görlitzer Synagoge, Görlitz, Otto-Müller-Str.3**
  - ✓ Betreuung der Müllentsorgung
  - ✓ Auf- und Abbau der Möblierung im Tagungs- und Veranstaltungsbereich  
Durchschnittlich 10 Std./Woche

Zusätzliche Aufgabe ist in/auf unseren angemieteten Lagerhallen/ Lagerflächen

- **Görlitz, Leschwitz Str.16** (Lagerhalle), ca. 340 m<sup>2</sup>
  - ✓ Wartung und Inventarisierung der gelagerten Materialien
- **Schöpstal, Ziegeleiweg 4**, (Lagerhalle LF), ca. 150 m<sup>2</sup>
  - ✓ Wartung und Inventarisierung der gelagerten Materialien

Die Rechnungslegung der erbrachten Dienstleistungen erfolgt getrennt pro Liegenschaft und Projekt. Sonderkosten und in Rechnung gestellte Lieferungen sind mit Lieferscheinen o.a. Belegen zu ergänzen.

## Allgemeine Bemerkungen:

- Alle Positionen, die mit „“ dargestellt werden, sind mit Ihren Angaben zu versehen. Fehlende Angaben führen zum Ausschluss. Das gilt auch für die nicht in die Bewertung eingehenden Positionen.
- Generell sind zu allen Punkten, insbesondere den Referenzen, Anlagen und weiterführende Erklärungen in Wort und Bild erlaubt. Diese sind den einzelnen Punkten eindeutig zuzuordnen.
- Alle Positionen sind für den angegebenen Leistungszeitraum bindend. Eine Option der Verlängerung um weitere 12 Monate besteht.
  
- Für die zweiten 12 Monate wird dem Bieter die Option der Nutzung einer **Preisgleitklausel** nach Vorlage entsprechender Nachweise eingeräumt.
- Die Preisgleitklausel bezieht sich auf die Positionen im Zusammenhang mit Stundensätzen und ist abhängig vom **Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns** (Mindestlohngesetz - MiLoG).
- Weiterhin bezieht sich die Preisgleitklausel auf die Positionen Kilometer- und Wegekosten für eingesetzte KFZ zur Sicherung des vom Auftragnehmer zu zahlenden Netto-Einkaufspreises für Dieselkraftstoff ab Tankstelle. Grundlage für die Anpassung ist der vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte **Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte** in der Position Dieselkraftstoff ab Tankstelle (Basis 2024 = 100).
- Jede der beiden Vertragsparteien hat das Recht, von der jeweils anderen den Eintritt in ergänzende Verhandlungen zu verlangen, mit dem Ziel, durch Vereinbarung eine angemessene Anpassung der vertraglich vereinbarten Preise für die betroffenen vertragsgegenständlichen Positionen an die aktuellen Preise herbeizuführen.
- Alle weiteren Positionen der Leistungsbeschreibung bleiben davon unberührt.
  
- Der Bieter führt die Leistungen weisungsfrei und in eigener Verantwortung aus. Ein Arbeits-/Dienstverhältnis wird durch diesen Vertrag nicht begründet. Der Bieter übt sämtliche Tätigkeiten in eigener Büroorganisation aus und organisiert den Arbeitsablauf selbständig. Die Arbeitszeit und der Arbeitsort werden, soweit nicht durch die Eigenart des Auftrages vorgegeben, vom Bieter selbständig bestimmt. Gegenüber den Angestellten der GKSG hat der Bieter keine Weisungsbefugnis.
- Der Bieter überträgt, soweit bei seiner Tätigkeit Urheber- und Leistungsschutzrechte entstehen, der GKSG ein dauerhaftes, territorial und inhaltlich unbeschränktes nicht ausschließliches übertragbares und unterlizenzierbares Nutzungsrecht.
- Der Bieter übernimmt die volle Gewähr für eine einwandfreie, fach- und sachgerechte Ausführung der Vertragsleistungen. Für Schäden, die der Bieter zu vertreten hat, haftet der Bieter nach den gesetzlichen Vorschriften. Er stellt die GKSG von Ansprüchen Dritter frei, die diese aufgrund eines Verschuldens vom Bieter, seiner VertreterInnen, seiner Erfüllungs- und VerrichtungsgehilfInnen gegen die GKSG stellen. Der Bieter hat entstandene Schäden unverzüglich der GKSG mitzuteilen.
- Die GKSG haftet darüber hinaus nicht für Ansprüche gegen den Bieter und/oder seiner Subunternehmer für die Zahlung des gesetzlichen Mindestlohnes. Der Bieter sichert der GKSG zu, die Regelungen zum gesetzlichen Mindestlohn strikt einzuhalten.
- Der Bieter hat etwaige überlassene Unterlagen sorgfältig aufzubewahren und diese nach Vertragsende ohne Aufforderung an die GKSG zurückzugeben.
- Der Bieter verpflichtet sich, den Auftrag Dritten gegenüber vertraulich zu behandeln. Er wird, sofern er personenbezogene Daten verarbeitet, die entsprechenden datenschutzrechtlichen Vorschriften beachten.
- Der Bieter verpflichtet sich über die im Zusammenhang mit der Tätigkeit bekannt gewordenen Daten, besondere Geschäftsgeheimnisse der GKSG und weitere Informationen der GKSG Stillschweigen zu bewahren - auch über die Vertragsdauer hinaus.

**I. Arbeitsstunden**

Position	Menge	Einheit	Einheitspreis (€)	In die Bewertung eingehend
1. Der Bieter leitet die Koordinierung der beauftragten logistischen Leistungen zu den Projekten des Auftraggebers zu folgendem Stundensatz: Umfang jährlich ca. 160 Stunden für die Koordinierung seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie der beauftragten Unternehmen	1	h	<input type="text"/>	<b>à 10 %</b>
2. Die vor Ort ausgeführten logistischen Leistungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden mit folgendem Stundensatz vergütet:				
a. Werktags (außer Winterdienst)	1	h	<input type="text"/>	<b>à 20 %</b>
b. sonn- und feiertags (außer Winterdienst)	1	h	<input type="text"/>	<b>à 5 %</b>
c. Winterdienst entsprechend der Straßenreinigungssatzung	1	h	<input type="text"/>	<b>à 10%</b>

**II. Serviceleistungen**

Position	Menge	Einheit	In die Bewertung eingehend
Reaktionszeit bei dringlichen Sonderaufgaben (max. 2 Stunden)	<input type="text"/>	h	<b>à 5 %</b>

**III. Kilometer- und Wegekosten für eingesetzte KFZ**

Position	Menge	Einheit	Einheitspreis (€)	In die Bewertung eingehend
Für den Einsatz eines Fahrzeuges der <u>Klasse M</u> (mit oder ohne Klasse O/R) für Lieferungen und Leistungen berechnet der Bieter folgende Kosten: 1. ab einer Fahrstrecke von 10 km  2. bei einer Fahrstrecke unter 10 km	1	km	<input type="text"/>	à 5 %
	1	Pauschal pro Fahrt	<input type="text"/>	à 5 %

**IV. Einschätzung der Leistungsfähigkeit**

Die Jury bewertet neben dem Vergleich der angebotenen Gesamtpreise und der Reaktionszeit auch die **Leistungsfähigkeit des Unternehmens à 40 %**

**Bewertungsmatrix der Jury**

**Bewertung 5: sehr gut** – entspricht den Anforderungen voll

**Bewertung 4: gut** – entspricht den Anforderungen im Allgemeinen

**Bewertung 3: befriedigend** – weist zwar Mängel auf, entspricht aber noch im Ganzen den Anforderungen

**Bewertung 2: genügend** – entspricht den Anforderungen kaum

**Bewertung 1: ungenügend** – entspricht nicht den Anforderungen

Grundlage dazu ist das vollständig ausgefüllte und unterschriebene **Formblatt Projektreferenzen und Eigenerklärungen**. Die Nichtvorlage, sowie die Bewertung der Jury mit 1-3; d.h. ungenügend bis befriedigend führt zum Vergabeausschluss

Uns ist bekannt, dass unvollständige Angaben in den Vergabeunterlagen, Änderungen oder Ergänzungen in der Ausschreibung oder die Übersendung eigener AGB zum Ausschluss bei der Vergabe führen. An unser Angebot halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift